



Neues aus Eimsbüttel im Dezember 2013

Liebe Eimsbüttelerinnen und Eimsbütteler,

GRÜN Aktuell heißt Neuigkeiten und Berichtenswertes aus der Arbeit der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Eimsbüttel. Wir laden Sie und euch ein, bei Fragen und Ideen für den Bezirk gerne Kontakt zu uns aufzunehmen. Wir freuen uns auf die Rückmeldung.

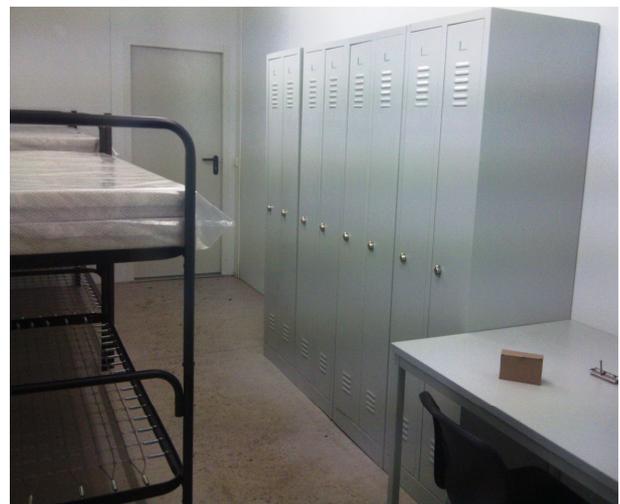
Stefanie Könnecke und Anna Gallina

Gekommen, um zu bleiben

Die ganze Stadt spricht über sie: Menschen, die aus Osteuropa, Syrien oder über Lampedusa aus Afrika nach Hamburg gekommen sind. Einige von ihnen sind auch nach Eimsbüttel gekommen. Familien aus Syrien wohnen im Furtweg in Eidelstedt. Gut 150 Menschen (die Zahlen ändern sich immer wieder, ausgelegt ist die Unterkunft für 200 Menschen), größtenteils aus osteuropäischen Ländern, leben seit September in der Container-Unterkunft „Lokstedter Höhe“ in der Nähe von Hagenbecks Tierpark.

Während in anderen Teilen Deutschlands Flüchtlinge beschimpft werden und Anwohner gegen die Unterkünfte protestieren, hat sich in Eimsbüttel eine große Gruppe von Freiwilligen gefunden, die die Menschen in der Container-Unterkunft unterstützt. Auch für die inzwischen in der Presse viel diskutierte Unterbringung von Flüchtlingen im ehemaligen Kreiswehrrersatzamt an den Sophienterrassen gibt es eine Unterstützerguppe im Stadtteil. Das ist lobenswert und beispielhaft.

Auch für die Bezirksfraktion steht das Thema öffentliche Unterbringung, also u.a. die Unterbringung von Flüchtlingen im Bezirk, immer wieder auf der Tagesordnung. Vieles was geschieht sehen wir auch kritisch: So ist die Unterbringung in Containern für uns nur eine Notlösung. Viel lieber wäre es uns, wenn wir den Menschen, die hier Zuflucht suchen, Wohnungen in Häusern anbieten könnten. Wir rechnen damit, dass in den nächsten Monaten noch mehr Flüchtlinge nach Hamburg kommen, für die neue Container-Unterkünfte entstehen werden.



Zweckmäßig: Container-Unterkunft für Flüchtlinge in Lokstedt

Wie viele das sind und wo in Hamburg die neuen Containerdörfer errichtet werden, wissen wir heute noch nicht. Wir haben jetzt einen Antrag initiiert, der - zumindest für Eimsbüttel - Rahmenbedingungen abstecken soll. Darin wird der Bezirksamtsleiter gebeten, das ehemalige Kreiswehrrersatzamt in Harvestehude als Standort für eine öffentliche Unterbringung zu prüfen und sich für diesen Standort einzusetzen. Auch eine Koordination der ehrenamtlichen Aktivitäten vor Ort ist vorgesehen. Den Antrag haben wir, nach einem ersten grünen Entwurf, gemeinsam mit der SPD bearbeitet und auf den Weg gebracht. CDU, FDP und Linke haben sich auf der Bezirksversammlung im Oktober dem Antrag angeschlossen. Ein schöner Erfolg für Eimsbüttel und die Menschlichkeit, denn das zeigt vor allem: **In Eimsbüttel geht das anders - und gut.**

Stefanie Könnecke

Wochenmarkt Grundstraße: Jetzt mittwochs nachmittags

Ganze drei Jahre hat es gedauert und jetzt ist es soweit. Seit dem 30. Oktober wird der Markt Grundstraße auf den Nachmittag verlegt und ist nun mittwochs von 14 Uhr bis 18:30 Uhr geöffnet. So können auch berufstätige EimsbüttelerInnen gemütlich über den Markt schlendern und frisches Obst und Gemüse einkaufen.

Bezirksamt und Politik möchten mit der Verlegung auf die Bedürfnisse der BewohnerInnen eingehen und damit den Markt neu beleben, da die BesucherInnen zuletzt zunehmend ausgeblieben sind. Am Sonnabend bleiben die Öffnungszeiten von 8:30 Uhr bis 13 Uhr beim Alten.

Christina Schindler



Alles frisch: Markt am Mittwoch

Impressum:

GRÜNE Bezirksfraktion Eimsbüttel
Methfesselstraße 38, 20257 Hamburg
040.4014246
fraktion@gruene-eimsbuettel.de
ViSdP: Stefanie Könnecke
Redaktion: Sven Gödde,
Christina Schindler

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

BEZIRKSFRAKTION EIMSBÜTTEL



GRÜNE Anträge

- Öffentliche Unterbringung
Grundlegender interfraktioneller Antrag zur mittelfristigen Planung öffentlicher Unterbringung in Eimsbüttel (s. Vorderseite: "Gekommen um zu bleiben")

- Bebauungsplanverfahren Schnelsen 89 (Peter-Timm-Straße)

Gemeinsame Anträge mit anderen Parteien:

- Schaffung von muttersprachlichen Psychotherapieangeboten für Flüchtlinge (mit der SPD)

Hilfe bei der Behandlung von traumatisierten Flüchtlingen, insbesondere für Kinder und Jugendliche

- Umbauten am Verkehrsknotenpunkt Kollaustraße / Alte Kollaustraße / Nedderfeld (mit der SPD)

Einsatz für einen Fahrradweg auf dem Nedderfeld zwischen der Alten Kollaustraße und Kellerbleek im Zuge des Umbaus

- Unterstützung für die Flüchtlinge in der Wohnunterkunft Lokstedter Höhe (interfraktionell)
Sondermittel für benötigte Sachmittel oder zur Deckung von entstandenen Kosten bei der ehrenamtlichen Betreuung der BewohnerInnen

- Ausstellung "Liberales Hamburg?"
Homosexuellenverfolgung durch Polizei und Justiz nach 1945 (Mit der SPD)

Ein Plädoyer für diese (selbst)kritische Ausstellung in den Räumen des Bezirksamts sowie begleitende Veranstaltungen mit bezirklichem Bezug

- Wohnungsleerstände in Eimsbüttel (mit der SPD)

HINWEIS:

Die Anträge finden Sie unter
<http://www.galeimsbuettel.de/bezirksfraktion/antraege>

Termine im Dezember

12. Dezember: Bezirksversammlung, 18:00 Uhr
Grindelberg 66, Raum 1275 (großer Saal),
12.Stock

14. Dezember: Zukunftsworkshop GRÜNE Eimsbüttel, ab 10:00 Uhr
Bezirkspolitik aktiv gestalten und mitbestimmen,
Landesgeschäftsstelle, Burchardstr. 21

16. Dezember: Weihnachtsfeier der Stadtteilgruppe Eidelstedt-Stellingen, 19:00 Uhr
Il Tesoro, Kieler Straße 702

16. Dezember: "Uni baut Zukunft", 18:00 Uhr
Bürgerinformationsveranstaltung zu den Baumaßnahmen Campus Bundesstraße,
Universität Hamburg, Geomatikum, Hörsaal 4,
Bundesstraße 55